

An aerial photograph of the Eberhardshof area in Nürnberg. A large, rectangular green field is the central focus, surrounded by residential buildings and parking lots. A semi-transparent white box with green and black text is overlaid on the left side of the image.

Neues Grün
für Eberhardshof –
Ihr Quartierspark
entsteht

Auftaktveranstaltung

am 25. April 2017



Abendprogramm

- › Beteiligungsprozess – Was bisher geschah
- › Vorstellung Rahmenbedingungen für Platzgestaltung
- › Diskussion an Infoständen
- › Stimmungsbild von den Infoständen
- › Ausblick und Verabschiedung

Ort des Geschehens



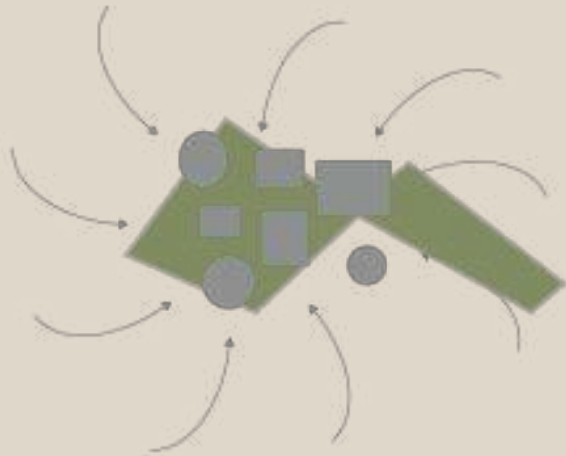
Entwicklung in 3 Phasen



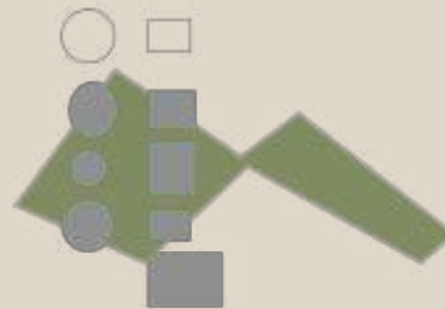
MAI 2016 | OKT 2016 | DEZ 2016 | **JAN 2017** | MAI 2017 | JUL 2017 | SEP 2017 | 2018



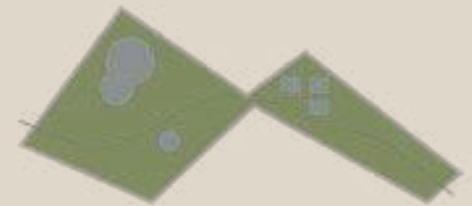
Stufen der Beteiligung



SAMMELN
BEDARFE
WÜNSCHE
HINWEISE
ETC.



VERDICHTEN
THEMEN
NUTZUNGEN
LEITLINIEN



KONKRETISIEREN
PLÄNE MACHEN



Was bisher geschah: vor Ort



Was bisher geschah: Sichtung von Material



Was bisher geschah: Interviews

mit Akteuren und Multiplikatoren, u.a:

- › Blue Pingu
- › Laut!
- › Jugendamt
- › QuellKollektiv
- › UrbanLab
- › Kulturbüro
- › Zentrum Aktiver Bürger
- › GS Schenk GmbH
- › Sonae Sierra
- › Seniorencafé

Was bisher geschah:

Workshops

- › Verwaltungsworkshop zur Festlegung von Rahmenbedingungen
- › Vernetzungsworkshop mit Akteur_innen zur Entwicklung der Beteiligungsformate für alle Zielgruppen

Was bisher geschah: Rahmenbedingungen



- » Planungstechnisch notwendig
- » Nicht oder begrenzt diskutierbar



Grundsätzliches

- › Park = Quartierspark:
Einzugsbereich 500m/10 Min.
- › Auf hohe Qualität bei der Gestaltung achten
- › Flexible, multifunktionale Nutzungen
- › Keine abgrenzende Zonierung (z.B. für Kleingärten)



Grün & Erholung (I)

- › Hohen Vegetationsanteil ermöglichen
- › Klimagerechtigkeit beachten
- › (Großkronige) Bäume pflanzen
- › Möglichst geringe Flächenversiegelung vorsehen und Versickerungsflächen einplanen
- › Obstbäume nur bei Zusicherung der Pflege durch Patenschaften für Baumensembles (keine Einzelbäume)



Grün & Erholung (II)

- › „Wasser“ mitdenken für Mikroklima und als Anziehungspunkt für alle
- › Sitzmöglichkeiten zur Steigerung der Aufenthaltsqualität – Anpassung an Ziel- und Altersgruppen (z.B. „Lümmelmöbel“)
- › Klimaveränderungen bei Pflanzungen beachten (z.B. Hitze und Trockenheit)
- › Ruhezone einplanen



Spielen & Bewegen

- › Keine lauten Nutzungen (z.B. Bolzplatz, Skaterflächen) aufgrund Parkgröße und Wohnumfeld
- › Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten für alle Generationen
- › Intensive Nutzung zu erwarten – robuste Gestaltung der Wege, Flächen und Geräte erforderlich



Nachbarn & Miteinander



- › Quartierspark als offener Treffpunkt, Kommunikations- und Begegnungsort für alle Alters- und Nutzergruppen, ohne räumlich abgetrennte Bereiche
- › Lärmschutz beachten (Beeinträchtigung durch Umgebungslärm sowie im Park entstandenen Lärm)
- › Hundefreilaufzone nicht realisierbar



Wege & Erreichbarkeit

- › Kurze und sichere Wege ermöglichen – Querungsmöglichkeiten und Zugänge
- › Umgebende Quartiere (Bsp. Fürther Straße, Leiblsteg), Bezugspunkte und Wege im Umfeld des Parks einbinden (Leitsystem)
- › Barrierearmut gewährleisten



DISKUSSION AN INFOSTÄNDEN



Infostände (18:30 – 19:45 Uhr)

1. Grün & Erholung // *Thema*
2. Nachbarn & Miteinander // *Thema*
3. Spielen & Bewegen // *Thema*
4. Wege & Erreichbarkeit // *Thema*
5. ePartizipation: Infostand
6. Laut!: Grünes Sofa
7. Urban Lab: Holzwerkstatt
8. Quellkollektiv: „lebendes“ Modell
9. GS Schenk: Infostand
10. Institut für Angewandte Heterotopie:
Zukunftsnachrichten

1. Grün & Erholung



1. Besucherkommentare

Thementisch Grün & Erholung I

Pflanzen

- › Auch blühende Pflanzen/Insektennahrung -> Patenschaften?
- › Strapazierfähiger Rasen (anders als beim Spielplatz am Leiblsteg)
- › Robustes Grün
- › Obstbäume, Sträucher -> Urban Gardening
- › Obstbäume Paten: Hort, Schule, Kitas, BfZ (Berufliches Förderzentrum), Lebenshilfe
- › Große Bäume, offene Gestaltung

Stadtgarten

- › Erhaltung Stadtgarten: hell, zentral, gut einsehbar, wachsame Nachbarn
- › Stadtgarten mit einbinden
- › Stadtgarten ist gut, weil Eigeninitiative und nicht zu teuer in der Instandhaltung
- › Zusammenarbeit mit dem Stadtgarten in geeigneter Form pflegen
- › Umplatzierung des Stadtgartens auf die Fürther Str. oder wo besser einsehbar!
- › Zieht leider Gruppen an, die nicht diese Art von Pflanzen genießen oder die Art der Zusammenkunft feiern
- › Stadtgarten erhalten
- › Stadtgarten soll im Viertel bleiben!

1. Besucherkommentare

Thementisch Grün & Erholung II

Wasser

- › Wasser wäre schon schön, z.B. ein Bachlauf
- › Bachlauf solar betrieben
- › Fließendes Wasser wichtig
- › Kein Wasser, da der Park zu klein und es unnötig ist
- › Wasserspielplatz für kleine Kinder
- › Trinkbrunnen
- › Wasser und Matschplatz
- › Wasserspielplatz für kleine Kinder
- › Kugel wo oben Wasser herauskommt und sich über die Kugel verteilt
- › Springendes Wasser für Kinder zum Durchlaufen
- › Wasserspiele
- › Wasserlauf
- › Bachlauf!

Tiere

- › Stadttaubenhaus - regelmäßige Reinigung

1. Besucherkommentare

Thementisch Grün & Erholung III

Sauberkeit

- › Kein Hundeklo!
- › Tütenspender für Hundekot
- › Viele Mülleimer
- › Abfallkörbe an jeder Bank
- › Bitte WC!
- › Toiletten
- › Sonstiges
- › Fläche modellieren

2. Nachbarn & Miteinander



2. Besucherkommentare

Thementisch Nachbarn & Miteinander I

- › Mehr Rückzugsorte für alle und keine Spiel- und Bolzplätze
- › Gesprächsecke zum Zusammenkommen für Jung und Alt
- › Veranstaltungen und Events zum Zusammenkommen und Stärkung des Miteinander im Quartiers

Möbel

- › Sitzbänke mit Lehne
- › Überdachte Sitzgelegenheiten

Veranstaltungen

- › 1-2 mal pro Jahr Quartiersfest
- › Hobby- und Künstlermarkt
- › Mut zur freien Fläche, damit auch Open-Air Veranstaltungen möglich sind <- Lärmbelästigung ☹️
- › Überdachte Bühne mit regelmäßigen Veranstaltungen/leicht erhobene, überdachte Empore
- › Freilicht-Kleinkunstbühne
- › Wechselnde Ausstellungen z.B. mit dem Quellkollektiv
- › Temporäre Ausstellungen (z.B. Skulpturen)

2. Besucherkommentare

Thementisch Nachbarn & Miteinander II

Geschichte und Entwicklung

- › Das ist besonders im Quartier: Urbanes Quartier, aber in der Warteschleife, Wandel (AEG, Adler), ganz langsam Aufwertung, schrittweise Entwicklung

Versorgung

- › Kiosk
- › Mobiler Kiosk/Eiscafe, Eiswagen
- › Backhaus „Brot, „Pizza“, Gemeinsames Backen! <- wird kaum überleben, bei dieser Zerstörungswut, die derzeit sich noch steigert. Leider!
- › Grillecke, weil wenig Platz in Wohnungen

3. Spielen & Bewegen



3. Besucherkommentare

Thementisch Spielen & Bewegen I

- › Spielwiese: Wiesenflächen ohne besondere Geräte/Einrichtungen, aber zur freien Nutzung (vielleicht muss das dann explizit gesagt werden)
- › Hängematten
- › Balancieren
- › Slackline Vorrichtung
- › Bäume dicht genug für Slacklines
- › TRX Bänder
- › Tischtennisplatten
- › Boccia Platz
- › Boccia-Bahn -> mehrfach nutzbar!
- › Tische mit Spielmotiven (Mensch ärgere dich nicht)
- › Schachfeld
- › Trimm dich Geräte
- › „Trimm“-Geräte

3. Besucherkommentare

Thementisch Spielen & Bewegen II

- › Bewegungselemente für alle Altersgruppen
- › „Senioren“ Fitness Geräte
- › Fitnessgeräte (s. Geräte nahe Lederersteg)
- › Kletterbäume
- › Bodentrampolin
- › Basketballkorb
- › Jogging-Strecke um den Park als „Runde“

Lärm

- › Lärmintensive Nutzungen sollen am Frankenschnellweg (Freifläche) sein
- › So viele Bäume wie möglich für Schallschutz!!
- › Treffpunkte: ruhige Treffpunkte unter Bäumen - nicht direkt an Reihenhäusern; Bäume zwischen Park und Reihenhäusern wegen Lärm

4. Wege & Erreichbarkeit



4. Besucherkommentare

Thementisch Wege & Erreichbarkeit I

- › „Park ohne Firlefanz“ -> Grün + Pflegeleicht
- › Beleuchtung und Sicherheit
- › Gut befestigte Wege ohne Kanten für Ältere /Kinderwägen
- › Sicheres Gebiet für Radfahrer (Auch Querung Fürther Straße)
- › Fahrradständer am Park
- › Geschlossener Rundweg rund um den Park -> Kinderwagen, joggen <- joggen an der Pegnitz!
- › Bedarf an Parkplätzen berücksichtigen reduzieren!?

Zugänge

- › Haasstraße öffnen in beide Richtungen
- › Verbindungen U-Bahn und Park durch Adam-Klein- Straße und Zugang zum Park von der Wandererstraße brauchen bessere Beleuchtung (dadurch erhöhte Sicherheit) und mehr grün
- › Die Diagonalen: Wandererstraße zu Adam-Klein-Straße: schmaler; Augsburg 16 zur Wandererstraße: Breiter/fester Schulweg
- › Was bedeutet Schließung Augsburgstraße für die Erreichbarkeit? <- Entlastung Leiblstraße erforderlich
- › Unterbrechung der Augsburgstraße für KFZ!

5. ePartizipation

unter www.onlinebeteiligung.nuernberg.de



Phase 1: heute bis 31. Mai
Ideen sammeln

Phase 2:
Pläne bewerten

6. Laut!: Grünes Sofa



6. Besucherkommentare beim Grünen Sofa I

- › 2x Liegestühle Liegebänke
- › im Boden eingebautes Trampolin
- › Viel Natur und grün als Ausgleich zum vielen grau drumherum.
- › Baumhaus in den Baumkronen
- › 2x Minifluss mit Staumöglichkeiten
- › den ein oder anderen etwas versteckten Platz
- › viele Bäume
- › Spielen und Spaß haben: Schaukel Klettergerüst, Tischtennisplatte
Pflaumenbäume
- › freies WLAN 1x wäre cool 1x eher nicht
- › Fürther Stadtpark ist super
- › Ein sehr ruhiger Bereich und ein nicht ganz so ruhiger Bereich für Kinder mit
Klettermöglichkeiten
- › 2x Teich oder Wasserstrasse zum Füße Abkühlen, See zum Baden
- › 2x Wasserlauf mit Staudämme
- › nicht alle Bereiche ganz offen. Auch ein paar verstecktere Bereiche

6. Besucherkommentare beim Grünen Sofa II



7. Urban Lab: Holzwerkstatt



7. Besucherkommentare

bei der Holzwerkstatt von Urban Lab

- › Kommunikative Sitzmöbel -> Bänke nicht in Reihe sondern einander zugewandt, z.B. in Form des Quelle-Q („Das Sitz-Q für mehr Kommunikation“)
- › Gemütliche Sitzmöbel (mit Lehne, Liegestühle, Holzliegen)
- › Tische
- › Kleintierbehausungen z.B. für Vögel, Eichhörnchen, Fledermäuse, Insekten
- › Multifunktionsmöbel: z.B. Bank=Wippe, Liege=Trampolin,....
- › Dinge für Kinder („zu wenig Angebot im Stadtteil“)
- › Als positives „Park-Beispiel“ für Jung und Alt wurde das „Walderlebniszentrum Tennenlohe“ genannt
- › Falls Holzmöbel im finalen Park: Instandhaltung klären, Paten?
- › Büchertausch
- › Backhaus
- › Reparatur-Station: z.B. frei zugängliches Fahrradwerkzeug/Luftpumpe u.Ä.
- › Hochbeete
- › Wunsch einiger Besucher, dass das UrbanLab auch im finalen Park in irgendeiner Form aktiv wird: mit Bauaktionen / Impromöbeln / Aquaponikanlage u.Ä. ...

8. Quellkollektiv: „lebendes“ Modell



5. Besucherkommentare beim „lebenden“ Modell vom Quellkollektiv



9. GS Schenk: Infostand



10. Institut für Angewandte Heterotopie: Zukunftsrakete



Quelle: Institut für Angewandte Heterotopie



7. Besucherkommentare bei der Zukunftsraquete vom Institut für Angewandte Heterotopie I

Zukunftsmeldungen aus der Rakete stehen mit einem Bein in der Realität und mit einem Bein in der fernen Zukunft. Sie beziehen sich auf den Park und auch auf seine Umgebung. Sie beachten, dass die Umgebung des Parks, das gesamt Quartier, die Stadt und auch die gesellschaftlichen Gegebenheiten im Wandel befinden.

- › 1. Schwimmteich im Tiefhof der Quelle
- › 2. Von dem begrünten Quelle-Dach eine Riesenrutsche direkt in den Park.
- › 3. April 2025. Die Schulklassen können ihren Unterricht in der Natur stattfinden lassen. Experimente sind der Hit.
- › 4. Der Quelle-Park ist fertig und der Treffpunkt der jungen, coolen Leute. Gostenhof ist out, Muggenhof top!
- › 5. Ein friedliches Miteinander aller Generationen, Nationalitäten und Religionen.
- › 6. April 2023. Das Depot verleihbarer Lastenräder der Stadt Nürnberg für die Anwohner im Stadtteil Eberhardshof wird eröffnet. Jeder bekommt eine Karte, mit der er Zugang zum elektronischen Schließsystem hat. (gibt es bereits in der Stadt Erlangen)

7. Besucherkommentare bei der Zukunftsrakete vom Institut für Angewandte Heterotopie II



Bildquelle: Institut für angewandte Heterotopie, Maria Trunk 2017

Bildquelle: Institut für angewandte Heterotopie, Maria Trunk 2017

Fragen für die Infostände

- › Wie möchten Sie den Park nutzen?
- › Welche Angebote wünschen Sie sich?
- › Welche Atmosphäre sollte der Park haben?

- › + Leitfragen für jedes Thema

Wie soll der Park heißen? Wir sammeln Ideen!

Welche Ideen haben Sie?



HABEN SIE NOCH FRAGEN?



AUSBLICK

Wie geht es weiter?



Aufsuchende
Beteiligung –
„Wunschbaum“



Wie geht es weiter?



Bürger_innen-
befragung

KOMMUNIKATIONS- UND BETEILIGUNGSVERFAHREN – QUARTIERSPARK EBERHARDSHOF

Bürger_innenbefragung zum Quartierspark Eberhardshof – Fragebogen

Teil I: Parknutzung allgemein

1. Wie oft besuchen Sie Eltern oder professionelles in Ihrer Umgebung? (Bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	1 bis 2 mal pro Woche
<input type="checkbox"/>	einmal in der Woche
<input type="checkbox"/>	ein bis zweimal im Monat
<input type="checkbox"/>	Seltener
<input type="checkbox"/>	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:

2. Welche Park- oder Grünanlage(n) besuchen Sie am häufigsten?

Name(n) der Park- oder Grünanlage:

3. Was gefällt Ihnen dort besonders gut?

4. Was sind Ihre Gründe für den Besuch von Park- und Grünanlagen? (Bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	Sportliche Aktivitäten
<input type="checkbox"/>	Fahrradfahren
<input type="checkbox"/>	Entdecken / Erkunden
<input type="checkbox"/>	Spazieren gehen
<input type="checkbox"/>	Naturerlebnis, Natur beobachten
<input type="checkbox"/>	Kindererholungszone
<input type="checkbox"/>	(Schnell) Wegveränderung / Fußwegveränderung (Durchgangspunkt)
<input type="checkbox"/>	Freizeitgestaltung mit der Familie
<input type="checkbox"/>	Spielflächen
<input type="checkbox"/>	Treffen mit Freunden/Bekanntem
<input type="checkbox"/>	Sitzen und relaxen werden
<input type="checkbox"/>	Freizeit und kulturelle Veranstaltungen
<input type="checkbox"/>	Keine Angabe
<input type="checkbox"/>	Sonstiges, und zwar:

2

Wie geht es weiter?



Stadtteilefest
Muggeley
21. Mai

Quelle: <http://www.frankenradar.de/events/6-stadtteilefest-muggeley-nuernberg>



Wie geht es weiter?



Kinder-
beteiligung
22. Juni



Wie geht es weiter?



„Aktionstag“
1. Juli

Wie geht es weiter?



„Raumwerkstatt“
22. Juli



Wie geht es weiter?



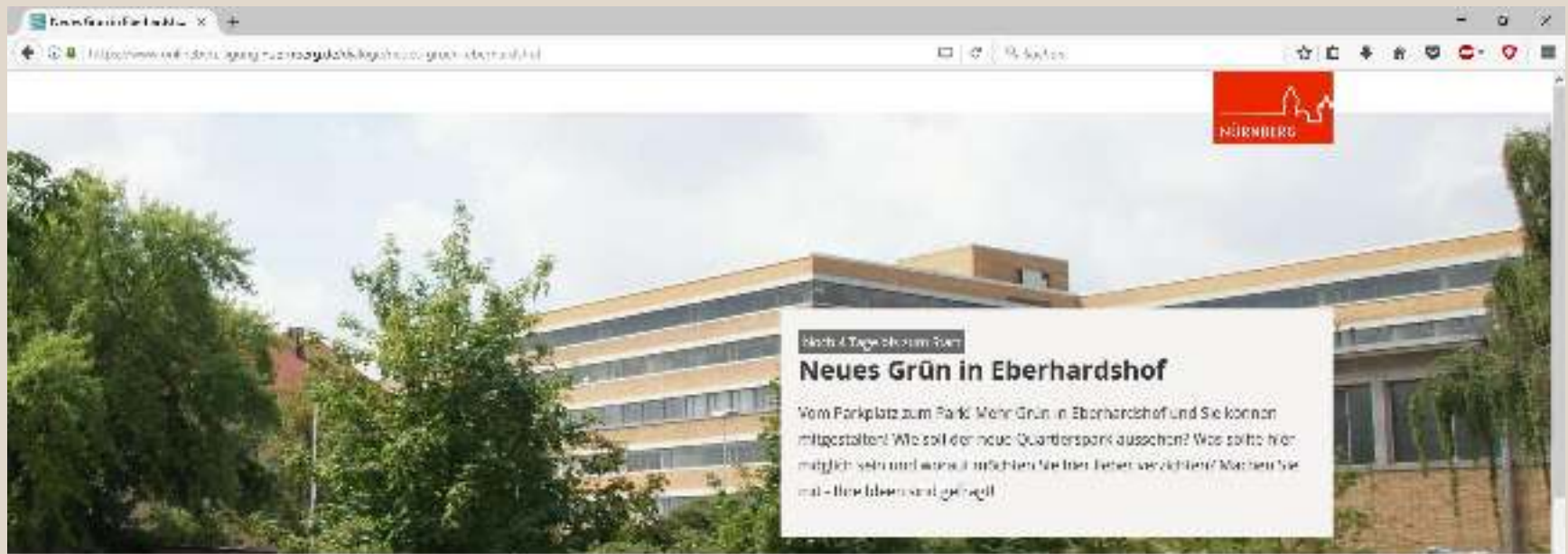
„Abschluss-
veranstaltung“





Öffentlichkeitsarbeit

unter www.onlinebeteiligung.nuernberg.de



Phase 1: heute bis 31. Mai
Ideen sammeln

Phase 2:
Pläne bewerten



Öffentlichkeitsarbeit – Flyer Reden Sie mit!



NÜRNBERG

Auftaktveranstaltung

am 25. April 2017 um 18 Uhr in der Friedrich-Wanderer-Schule

**Neues Grün
für Eberhardshof –
Ihr Quartierspark
entsteht**

... und Start des Dialogs im Internet auf: www.onlineteilnahme.nuernberg.de

Abgabe bis 1. Juni

Hier können Sie mitmachen!

- 25. April 2017: von 18 bis 20 Uhr - Auftaktveranstaltung in der Friedrich-Wanderer-Schule
- 25. April bis 31. Mai: Online-Beteiligung
- 21. Mai: Stadttierfest Wuggeley
- 1. Juli: Aktionstag auf der Fläche des künftigen Quartiersparks
- 22. Juli: Bauneworkout - bisherige Teilergänze werden sorgfältig und diskutiert
- Herbst/Winter 2017: Abschlussveranstaltung - die Entwürfe werden präsentiert und die Online-Beteiligung zur Bewertung beginnt.
- Anfang 2018: Start der Umgestaltung des Platzes zu einem Quartierspark

Alle Termine finden Sie immer aktuell auf www.onlineteilnahme.nuernberg.de

Hier ist Platz für Ihre Ideen und Anmerkungen.
Was wünschen Sie sich für Ihren Park?

Abgaben möglich bis 1. Juni 2017
Sie können die Karte im Quartiersbüro Weststadt, Fürther Straße 154, abgeben oder Ihre Hinweise per E-Mail an stufenplanung@stadt.nuernberg.de senden.

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.**

die raumplaner
Kaiser-Friedrich-Straße 90
10585 Berlin

info@die-raumplaner.de

dieraumplaner

